



03.06.2019

FREDI BOBIC: „JUBELN MACHT NUR GEMEINSAM SPASS“

- Frankfurter Carl-Schurz-Schule tritt als 114. Hessische Schule dem Netzwerk „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ bei
- Ex-Fußballer Fredi Bobic unterstützt die Schule als Projektpate

Die Carl-Schurz-Schule im Frankfurter Stadtteil Sachsenhausen ist heute als 114. Hessische Schule dem Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ beigetreten. Auch Schulpaten Fredi Bobic, Vorstandsmitglied von Eintracht Frankfurt und Ex-Profifußballer, kam zur feierlichen Titelverleihung, zu der die Bildungsstätte Anne Frank als Trägerin der Landeskoordination des Netzwerks eingeladen hatte.

Für Fredi Bobic passt die Patenschaft für die Carl-Schurz-Schule „perfekt“: Vor den Schüler*innen, von denen viele in Eintracht-Trikots und Fahnen des Vereins gekommen waren, berichtete er von bisweilen diskriminierenden Erfahrungen, die er als Kind einer kroatischen Mutter in Stuttgart gemacht habe. Dank des Fußballs wisse er jedoch, dass es auch anders geht: „Es ist das Schönste, sich gemeinsam über ein gewonnenes Spiel zu freuen – dabei spielt es keine Rolle, woher jemand kommt oder welche Hautfarbe er hat.“

Meron Mendel, Direktor der Bildungsstätte Anne Frank, ermutigte die Schüler*innen, ihr bisheriges Engagement weiterzuführen: Im September vergangenen Jahres hatten die Schüler*innen unter dem Motto #WirSindMehr auf dem Frankfurter Römer gegen Rassismus demonstriert. „Ich bin beeindruckt, dass ihr damit ein Zeichen gegen Menschenfeindlichkeit gesetzt habt“, sagte Mendel. „Als Courage-Schule verpflichtet ihr euch, gemeinsam mit Eurem Paten Fredi Bobic nachhaltig für ein tolerantes Schulklima zu sorgen.“

Schulleiter Hans-Ulrich Wyneken sagte vor den vielen anwesenden der 700 Carl-Schurz-Schüler*innen: „Ich bin stolz auf die Schüler*innen, die sich dafür eingesetzt haben, dass unsere Schule zur Courage-Schule wird.“ Vor allem Mitglieder Antirassismus-Ausschusses der Schule hatten dafür gesorgt, dass mindestens 70% aller Mitglieder der Schulgemeinschaft mit ihrer Unterschrift dem Beitritt zum Netzwerk befürworteten.

„Als Courage-Schule stehen wir ein gegen Rassismus“, sagte Neala Patterson, Mitglied des Antirassismus-Ausschusses. In einer sehr persönlichen Geschichte berichtete sie von Erfahrungen mit Antisemitismus, die sie als Jüdin auch im Schulalltag mache – und von Zeichen der Solidarität, die sie von Mitschüler*innen erhalte. „Als ein Mitschüler am Kippa-Tag teilnahm, hat mir das klar gemacht: Wir alle können unsere Solidarität zeigen und etwas gegen Diskriminierung tun!“ Nisanur Kiraz, ebenfalls Mitglied des Antirassismus-Ausschusses, wies darauf hin, dass der Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ keine Auszeichnung für bereits Geleistetes sei, sondern eine Selbstverpflichtung für die Zukunft: „Es liegt an uns, das Versprechen des Courage-Schildes an der Schulwand einzulösen!“

Die Landeskoordination von
Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage in Hessen:
Bildungsstätte Anne Frank -
Zentrum für politische Bildung und Beratung Hessen
Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage ist ein Projekt von und für
Schüler*innen. Es bietet ihnen die Möglichkeit, das Klima an ihrer Schule
aktiv mitzugestalten und zivilgesellschaftliches Engagement zu entwickeln.
Das Projekt ist das größte Schulnetzwerk Deutschlands, dem mehr als
2000 Schulen angehören.
Der Titel Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage ist dabei kein Preis
und keine Auszeichnung für bereits geleistete Arbeit, sondern eine
Selbstverpflichtung für die Gegenwart und Zukunft. Es gibt keine Schulen
ohne Rassismus, aber Courage-Schulen sagen: Wir übernehmen
Verantwortung für das Klima an unserer Schule, indem wir uns bewusst
gegen jede Form von Diskriminierung und Gewalt wenden.
Die Landeskoordination von Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
ist in der Bildungsstätte Anne Frank angesiedelt. Landeskoordinator Yanni
Fischer begleitet die Courage-Schulen in Hessen bei der Vernetzung und
der Umsetzung von Courage-Projekten.

www.bs-anne-frank.de

Ansprechpartner:
Landeskoordinator Yanni Fischer
yfischer@bs-anne-frank.de